

Im Notfall zu verständigen:



Klasse: _____

Angaben zur **Schülerin** / zum **Schüler**:

Familienname: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Adresse: _____

Mailadresse: _____

Kind/ e-card/Sozialversicherungsnummer

Mitversichert bei: _____

e-card/Sozialversicherungsnummer

Versicherungsanstalt: _____

Allergien: _____

Erziehungsberechtigte(r): _____

Telefon/Mutter: _____

Telefon/Vater: _____

Im Notfall (akute Erkrankung, Unfall, ...) sollen folgende Personen bei Nichterreichen der Erziehungsberechtigten verständigt werden:

Name	Telefon	Adresse
1.		
2.		
3.		

Im Notfall sind diese Personen berechtigt, mein Kind von der Schule abzuholen und bis zu meinem Eintreffen die Obsorge zu übernehmen.

Datum: _____ . 20 . .

Unterschrift: _____



Schuljahr 20../..

Allgemeine Informationen zu Internet, Blackout, Kaliumjodidtabletten und Schoolfox

**Liebe Eltern,
Liebe Erziehungsberechtigte der Marie Jahoda - Schule!**

Internet:

Das Internet ist ein modernes Medium, aus dem viele Informationen bezogen werden können. Auch unsere Schule ist auf einer „Homepage“ vertreten.

Diese Homepage dient zur Präsentation unserer Schule, einzelner Klassen, einzelner Kinder und besonderer Veranstaltungen oder Ereignissen.

Dazu werden auch Fotos verwendet. Auch unser Schulfotograf macht „internet-taugliche“ Fotos. Wir hoffen daher auf Ihr Einverständnis, dass Fotos und Arbeiten, Ihres Kindes, im Internet verwendet werden dürfen.
Herzlichen Dank!

Blackout:

Wichtige Informationen zur Vorgangsweise während eines Blackouts (= eines länger andauernden, länderübergreifenden Stromausfalls) für Sie und Ihre Familie.

Das ist eine Präventionsmaßnahme unseres Schulstandorts. Im Falle eines Blackouts befinden wir uns alle in einer schwierigen Situation, bitte unterstützen Sie uns und Ihr Kind bestmöglich. Behalten Sie selbst Ruhe und beruhigen Sie auch Ihr Kind. Dieser Blackout wird wieder vorbeigehen.

Solange es keinen Strom gibt, fallen augenblicklich so gut wie alle Strom, Infrastruktur- und Versorgungssysteme aus, man kann niemanden anrufen oder eine Nachricht schreiben, nicht mehr einkaufen, keine mit Strom versorgten öffentlichen Verkehrsmittel benutzen, keine Sprechanlagen/Klingeln/Aufzüge etc. betätigen.

Bleiben sie daher bitte nach Möglichkeit bei Ihrem Kind zuhause und hören Sie regelmäßig Radio. Ö3 und regionale Sender werden Sie über die Lage informieren. In diesen Tagen bis zur Wiedereröffnung der Schule findet kein Unterricht statt.

Sobald wieder Strom vorhanden ist und die Schulen sowie Verkehr etc. wieder in Betrieb genommen wurden, melden wir uns verlässlich bei Ihnen mit weiteren Informationen zum Schulbetrieb. Bitte schicken sie Ihr Kind erst wieder in die Schule, wenn sie von uns oder über das Radio die weiteren Abläufe zum Schulbeginn etc. erhalten haben.



Kaliumjodidtabletten:

Die Bevorratung von Kaliumjodidtabletten ist eine wichtige Vorsorgemaßnahme, um Ihr Kind im Fall eines schweren Kernkraftwerkunfalls vor Schilddrüsenkrebs zu bewahren.

Sie bekommen diese Tabletten für Ihr(e) Kind(er) kostenlos in der Apotheke oder bei Ihrem Hausapotheken führenden Arzt. Damit können Sie Ihr(e) Kind(er) zu Hause wirkungsvoll schützen, wenn die Gesundheitsbehörden nach einer Reaktorkatastrophe zur Einnahme der Tabletten auffordern.

Sollte im Falle eines Kernkraftwerkunfalls die Alarmierung jedoch während des Aufenthaltes in der Schule oder im Internat erfolgen, kann Ihr Kind die erste Tagesdosis bereits dort erhalten.

Diese Einrichtungen halten die erforderlichen Tabletten für Ihr Kind bereit. Die Abgabe der Tabletten an die Kinder erfolgt im Katastrophenfall streng nach den Anweisungen der Gesundheitsbehörden und nach Maßgabe Ihrer vorherigen Einverständniserklärung.

Wenn diese Einwilligung vorliegt, kann Ihrem Kind die erste Tagesdosis an Kaliumjodidtabletten in der Schule oder in der Nachmittagsbetreuung verabreicht werden.

In Internaten kann die Verabreichung der Tabletten über mehrere Tage fortgesetzt werden, wenn die Gesundheitsbehörden bei einer Katastrophe dazu auffordern. Die Einwilligung gilt für die Dauer des Besuchs dieser Einrichtungen.

Schoolfox:

Diese Schule verwendet Schoolfox als „Elektronisches Mitteilungsheft“.

Krankmeldungen und sonstige Anliegen bitten wir Sie, über diese Plattform an die Klassenlehrer*innen weiterzuleiten.

Am Schulanfang erheben wir einen Anerkennungsbeitrag von 1 €; Informationen dazu im Klassenforum!

Bitte füllen Sie die beigefügte Einverständniserklärung aus, kreuzen das zutreffende an und unterschreiben diese!



Schuljahr 20../..

Familienname des Kindes: _____ Geburtsdatum: _____

Vorname des Kindes: _____ Klasse: _____

Geschwisterkind(er) in der Schule: ☐ Ja ☐ Nein Wenn ja, wo? _____

(Lebensmittel-) Allergien: _____

Medikamente, die mein Kind einnehmen muss: _____

Einverständniserklärung!

1. Internet:

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass auf unserer Schulhomepage Fotos aus dem Schulalltag, auf der möglicherweise auch mein Kind zu sehen ist, im Internet veröffentlicht werden.

Die Fotos zeigen Kinder beim Spielen, beim Arbeiten, in der Freizeit, bei Festen, ...

Es werden keine Portraits oder Bilder mit vollständigem Namen der Kinder veröffentlicht!

☐ Ja, ich stimme zu

☐ Nein, ich stimme nicht zu

2. Blackout:

☐ Ich habe die Informationen, wie im Falle eines Blackouts gehandelt wird, gelesen und zur Kenntnis genommen.

Mein Kind darf / wird im Falle eines Blackouts ...
(bitte Zutreffendes ankreuzen)

☐ alleine nachhause gehen. Das Kind hat immer einen Schlüssel mit.

☐ alleine nachhause gehen. Es wird gewährleistet, dass eine betreuende Person zu Hause ist.

☐ mit seinen Geschwistern – ohne Begleitung eines/r Erwachsenen – nachhause gehen.

☐ von einem/r Erziehungsberechtigten zeitnah abgeholt.

☐ mit folgendem/r Schüler/in bzw. folgender Familie mitgehen:



3. Kaliumjodidtabletten:

☐ Ja, ich stimme zu und erteile entsprechend dem beiliegenden Merkblatt für Eltern und Erziehungsberichtigte die Einwilligung, meinem Kind im Katastrophenfall – nach Aufforderung durch die Gesundheitsbehörden – Kaliumjodidtabletten zu verabreichen und bestätige, dass für mein Kind keine Unverträglichkeiten bzw. Gegenanzeigen zur Einnahme von Kaliumjodidtabletten bekannt sind.

☐ NEIN, ich stimme nicht zu und erteile die Einwilligung nicht.

4. Schoolfox

☐ Ich nehme zur Kenntnis, dass alle wichtigen Angelegenheiten und Informationen über Schoolfox ausgetauscht werden

Ort, Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigte (r)



Anmeldung zur ganztägigen (kostenpflichtigen) Betreuung

Ich melde mein Kind für die ganztägige
Betreuung im Schuljahr (Sept-Juni) 2026/27 ab dem 2. Schultag
verbindlich an.

Name des Kindes:	
Klasse:	
Adresse:	
Erziehungsberechtigter:	
Telefonnummer:	

☐ Ich bin alleinerziehend

☐ Beide Erziehungsberechtigte sind berufstätig/ in Ausbildung
(Bestätigung wurde vorgelegt)

☐ Sonstiges: _____

**An diesen Tagen besucht mein Kind verbindlich die
Nachmittagsbetreuung (mindestens 3 Tage!):**

<input type="radio"/>	Montag
<input type="radio"/>	Dienstag
<input type="radio"/>	Mittwoch (aufgabenfreier Tag, Ausflüge, Ateliers, etc.)
<input type="radio"/>	Donnerstag
<input type="radio"/>	Freitag

Mein Kind soll folgendes Menü essen:

☐ Menü ohne Schweinefleisch

☐ Vegetarisches Menü

☐ Allergie: _____

Bei Nahrungsmittelallergien oder individuellen Menüs nehmen sie bitte Kontakt mit der Freizeitleitung auf!

Bei notwendiger Kündigung muss das Kündigungsformular (auf der Schulhomepage zu finden) ausgefüllt und bei der Freizeitleitung abgegeben werden.

Sie haben auch die Möglichkeit eine Ermäßigung des Betreuungsbeitrags zu stellen. Diese Feststellung wird von den Servicestellen der Stadt Wien-Kindergärten durchgeführt. Antragsformulare liegen in der Schule auf bzw. sind auf der Homepage online zu finden. Das Datum der Gültigkeit notieren.

Bitte ankreuzen:

☐ Ausgefülltes SEPA-Lastschrift Formular liegt bei. (*Achtung: Zahlungsverpflichteter und Rechnungsempfänger müssen ident sein!*)

Datum: _____ Unterschrift: _____

Schulkennzahl:

916031

Mollardgasse 87/HP
1060 Wien
Tel.: +43 1 59916 95010
Fax: +43 1 59916 99 95010
E-Mail: post@ma56.wien.gv.at
www.schulen.wien.at

*) Daten mit Eingabe in WiSion verglichen JA ☐

**Datenerhebung und Zustimmung zum SEPA Lastschrift Mandat
für Tagesbetreuungskosten oder Pauschalbeträge**

BITTE DEUTLICH IN BLOCKSCHRIFT SCHREIBEN !!!!

*) Daten d. Kindes:

Adresse mit Meldezettel verglichen JA ☐

Familienname	Vorname	Geb. Datum	Klasse
PLZ	Anschrift		

*) Daten d. Zahlungsverpflichteten:

Familienname	Vorname	Geb. Datum
PLZ	Anschrift	
Kontakt (Telefon, Fax, E-Mail)		

Zustimmung zum SEPA Lastschrift Mandat:

JA ☐

NEIN ☐

IBAN	
BIC	
KontoinhaberIn	

Mandatsreferenz

Eintragung nur durch Behörde

Ich ermächtige/Wir ermächtigen den Magistrat der Stadt Wien (CID AT03MAG00000009679), Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich/weisen wir unser Kreditinstitut an, die vom Magistrat der Stadt Wien auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Ort, Datum: _____

Unterschrift: _____

Bitte beachten Sie: Meine/Unsere Rechte zu dem obigen Mandat sind in einem Merkblatt enthalten, dass ich/wir von meinem/unserem Kreditinstitut erhalten kann/können. Vertragsrechtliche Gründe der Banken verpflichten den Zahlungsempfänger das Lastschrift-Mandat mit der Originalunterschrift aufzubehalten.

*) Daten d. RECHNUNGSEMPFÄNGERS (wenn nicht ident mit Zahlungsverpflichteten)

!! Achtung !! in diesem Fall ist kein Einziehungsauftrag möglich

Familienname	Vorname	Geb. Datum
PLZ	Anschrift	
Kontakt (Telefon, Fax, E-Mail)		

Ort, Datum: _____

Unterschrift: _____